

gefördert durch:



Pflege heute -
Schlaraffenland?

The image shows a rustic wooden table outdoors, set for a breakfast or picnic. On the table are two bowls of fresh fruit (strawberries and raspberries) on a white cream base, a glass of orange juice, a cup of coffee on a saucer, and a glass of red juice. There are also some bread rolls and a small potted plant with white flowers. Two books are visible: one titled 'Pflanzen & Tiere' and another titled 'Dolomiten 2'. The background shows a grassy area and a wooden fence.

Bedarf:
12.500 Krankenpflege
15.000 Altenpflege
8.500 Helfer

Verbleib im Beruf:
nach 5 Jahren noch 63%
nach 10 Jahren noch 37 %

Vakanzenzeiten:
154 Tage offene Stelle
Pflegefachkraft

Aufnahmestopp:
Zeitweilig für mehr als
jedes 5. Heim

Pflegewüste Deutschland?



Quelle: Stiftung ZQP, 2018

Verdienst 2017:
Altenpflege 2.203 EURO
Krankenpflege 2.969 EURO

Offene Stellen:
21 Bewerber auf 100
offene Stellen

Stellenbesetzung:
Arbeitgeber sucht
durchschnittlich 6
Monate nach Fachkraft

Fachkräftebedarf:
Zusätzlich 130.000 Fachkräfte
bis 2035

- Zukunftsforum
- Fachtag „Ländliche Räume“
- „Wegweiser älter werden“
- Pflegeplatzmonitor
- Wohnberatung
- Bedarfsforschung
- Care4future



- Generalist. Pflegeausbildung
- Konzertierte Aktion Pflege
- Pflegepersonal-Stärkungsgesetz

- Enquetekommission Pflege
- Pflegedialog
- Woche der pflegenden Angehörigen
- Pflegepaket Sachsen
- Pflegebudget

Verbesserungen für die Pflege im Krankenhaus

- ✓ jede zusätzliche Pflegekraft wird finanziert
- ✓ Tarifsteigerungen werden voll refinanziert
- ✓ Vergütungen von Azubis in der (Kinder-) Krankenpflege im 1. Ausbildungsjahr werden vollständig refinanziert



Gesetz zur Stärkung des Pflegepersonals (Pflegepersonal-Stärkungsgesetz - PpSG)

Jede Altenpflegeeinrichtung soll mehr Personal bekommen



bis 40 Bewohner: halbe Stelle



41 bis 80 Bewohner: eine Stelle



81 bis 120 Bewohner:
anderthalb Stellen



ab 120 Bewohner: zwei Stellen

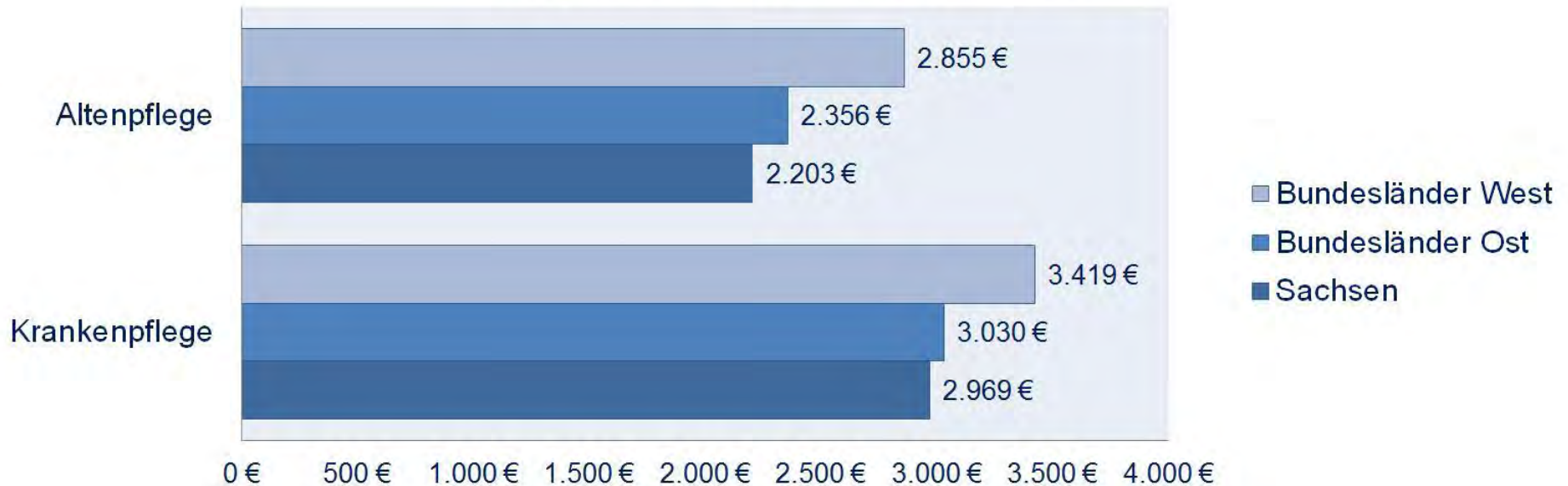


<https://www.bundesgesundheitsministerium.de/sofortprogramm-pflege>

Konzertierte Aktion Pflege

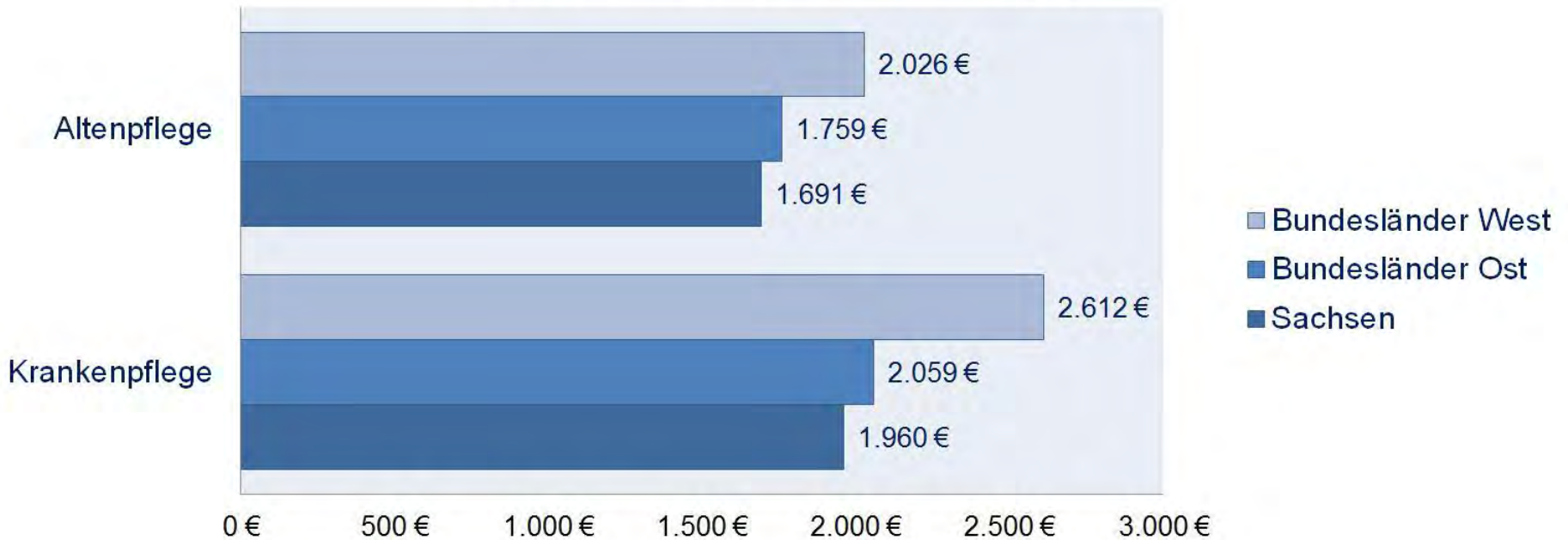
- **mehr Ausbildung**
 - *„Ausbildungsoffensive Pflege“ (2019 – 2023)*
 - *mindestens 5.000 Weiterbildungsplätze zur Nachqualifizierung*
 - *Zahlen der Auszubildenden bis 2023 um 10% steigern*
 - *Informations- und Öffentlichkeitskampagne*
 - *„Digitalpakt Schule“*
- **mehr Personal**
 - Personalbemessungsverfahren für Krankenhäuser, Heime bis 06/2020
 - Gewinnung von Pflegefachkräften aus dem Ausland
 - Arbeitsbedingungen von Pflegekräften verbessern
- **mehr Geld**
 - Entlohnungsbedingungen in der Altenpflege verbessern
 - Ost-West-Differenzierung aufgeben
 - nach Qualifikation differenzierte Mindestlöhne

Pflegefachkräfte - Entgelte 2017



Quelle: IAB, Institut für Arbeitsmarktforschung, 2018

Pflegehilfskräfte - Entgelte 2017



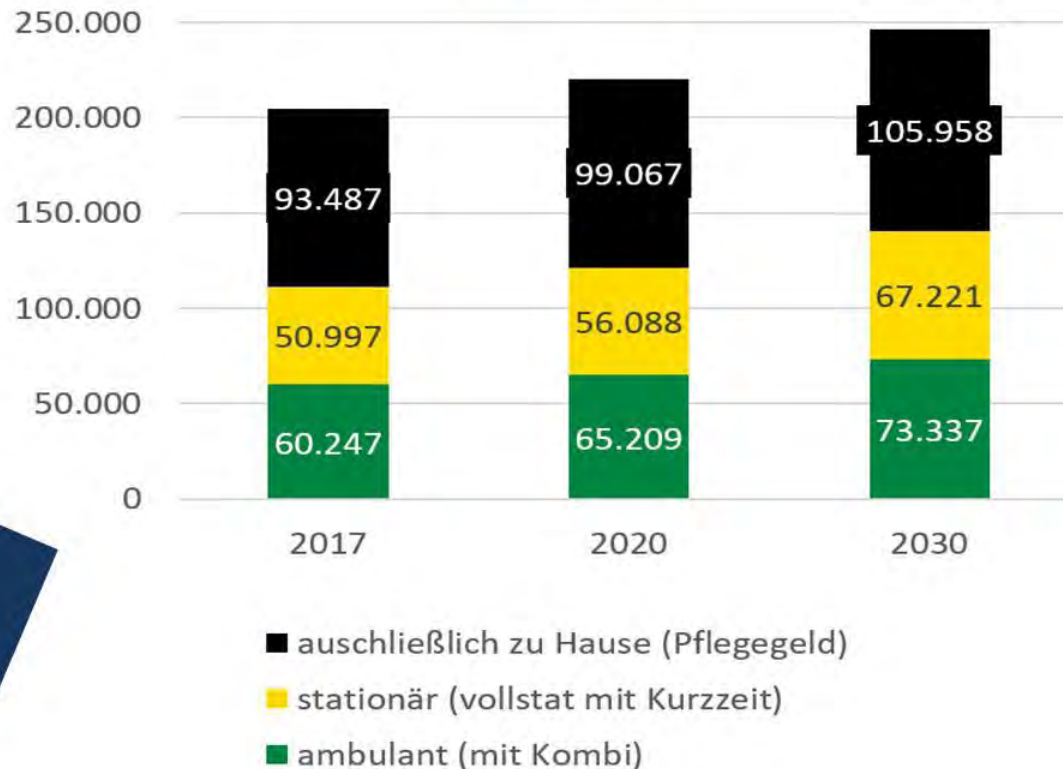
Quelle: IAB, Institut für Arbeitsmarktforschung, 2018

Gesetz zur Reform der Pflegeberufe

- alle Auszubildenden erhalten zwei Jahre lang eine gemeinsame, generalistisch ausgerichtete Ausbildung mit Wahl eines Vertiefungsfaches in der praktischen Ausbildung
- nach 3. Jahr (generalistisch) Berufsabschluss „Pflegefachfrau“ bzw. „Pflegefachmann“
- oder im 3. Jahr Schwerpunkt in der Pflege alter Menschen oder der Versorgung von Kindern und Jugendlichen
- Zwischenprüfung nach 2 Jahren
- kein Schulgeld mehr; Anspruch auf Ausbildungsvergütung
- Angebot Pflegestudium

<https://www.bundesgesundheitsministerium.de/pflegeberufegesetz.html>

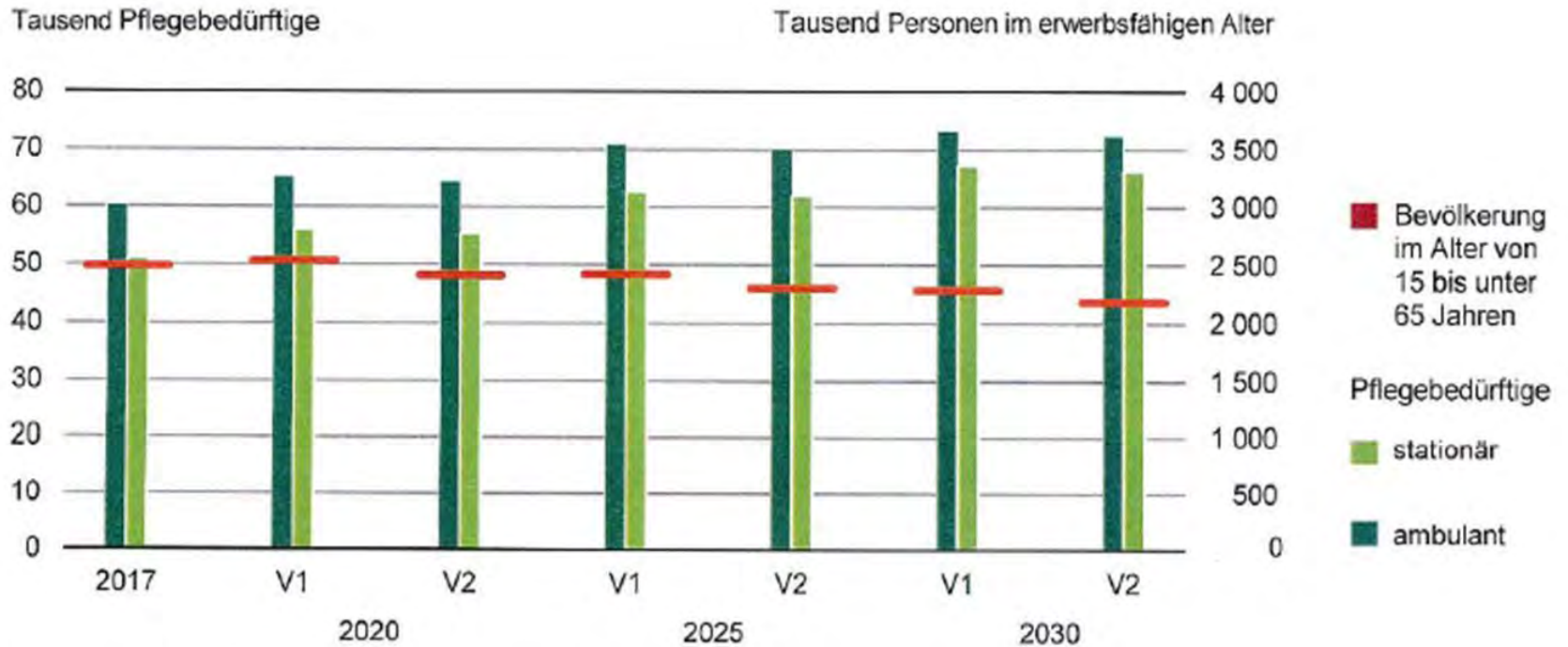
Entwicklung der Zahl der Pflegebedürftigen in Sachsen nach Pflegearten 2017 - 2030



Quelle: 6. Regionalisierte Bevölkerungsvorausberechnung für den Freistaat Sachsen bis 2030, Darstellung Prognos AG

Pflege in der Zukunft

Pflegebedürftige sowie Bevölkerung im erwerbstätigen Alter in Sachsen



1) 15 bis unter 65 Jahre

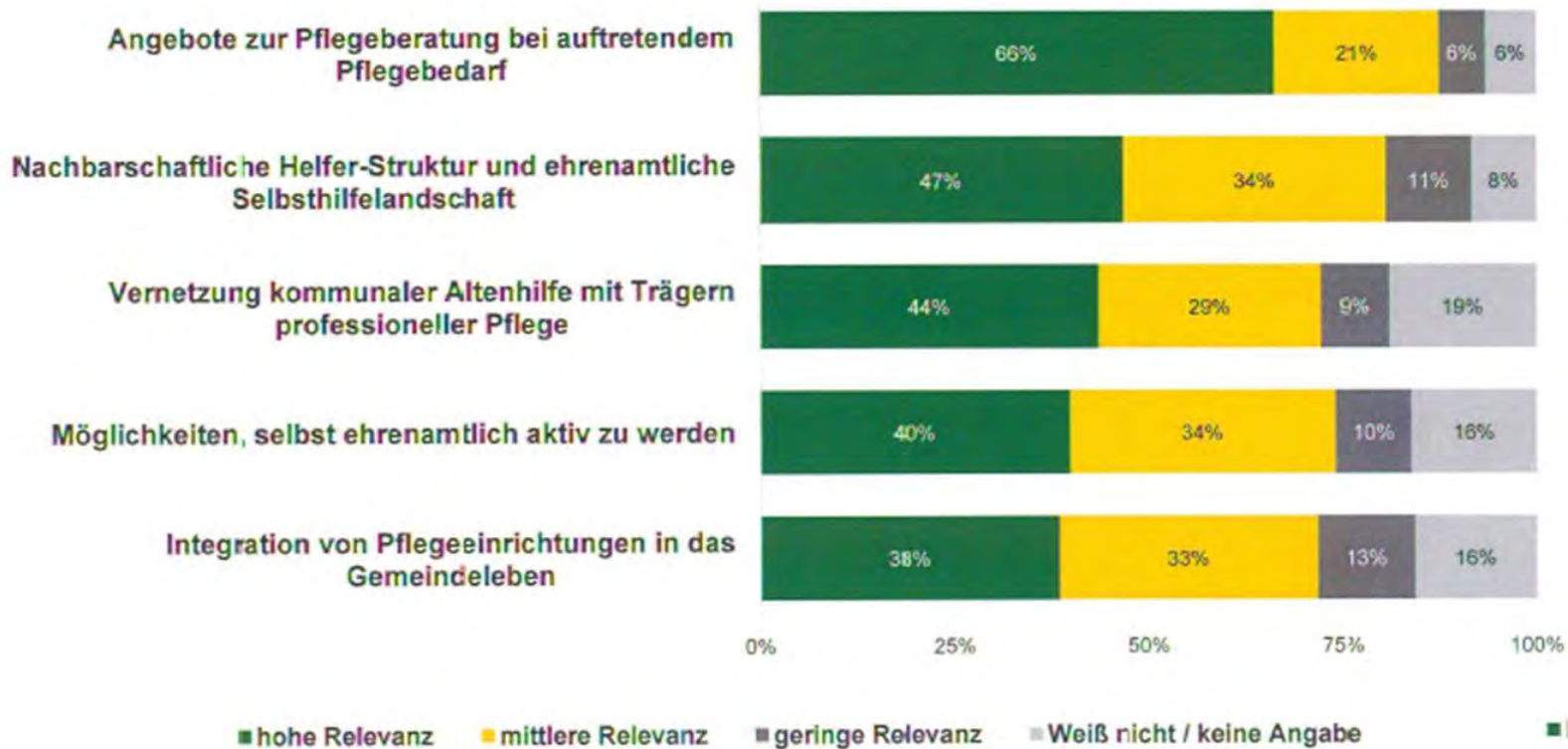
Quelle: 6. Regionalisierte Bevölkerungsvorausberechnung für den Freistaat Sachsen bis 2030 - Variante 1 (V1) bzw. Variante 2 (V2)

- Landkreis Meißen: 14. Februar 2019 in Radebeul
- 12 weitere Dialogveranstaltungen in jedem Landkreis und jeder kreisfreien Stadt
- Dialogangebot und Beteiligungsmöglichkeit für Akteure der Pflege
- Benennung und Priorisierung von Handlungsbedarfen in der Pflege vor Ort
- Diskussion von Lösungsansätzen



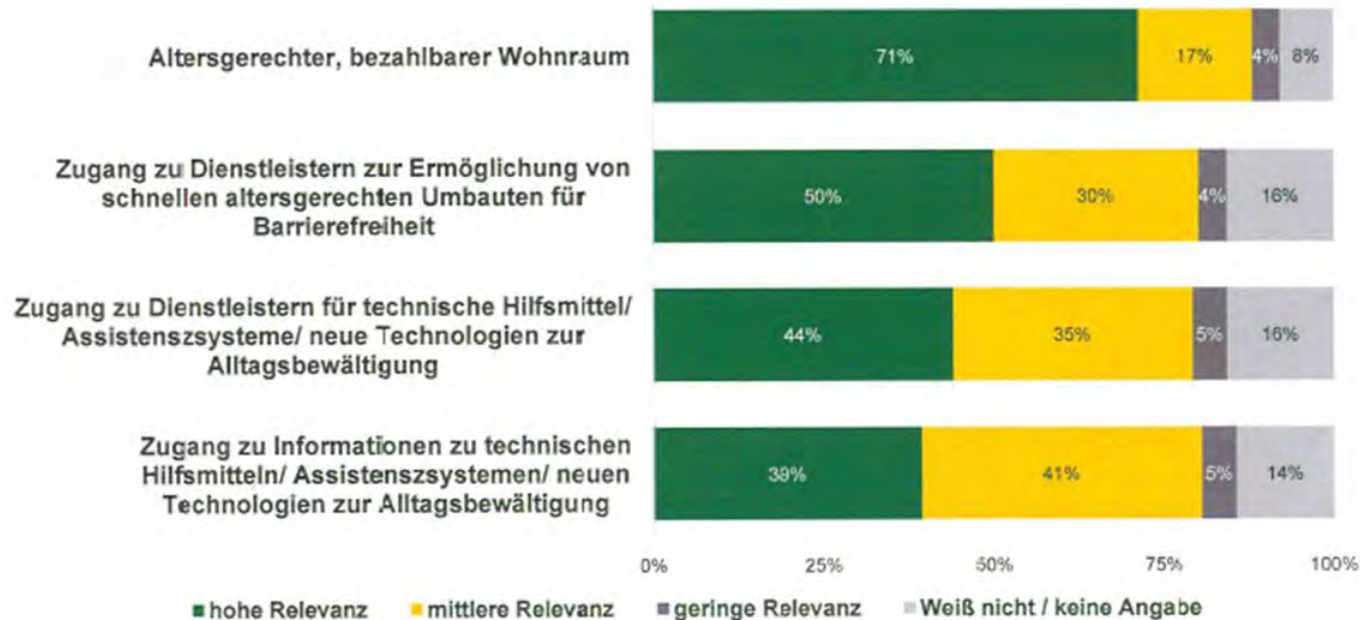
Quelle: **RAMBOLL**

Frage: Welche Relevanz hat dieser Teilbereich für die Versorgung in Ihrem Landkreis oder Ihrer kreisfreien Stadt?



Handlungsfeld Wohnen

*Frage: Welche **Relevanz** hat dieser Teilbereich für die Versorgung in Ihrem Landkreis oder Ihrer kreisfreien Stadt?*



n=216



- Auftaktveranstaltung am 26.11.2018 in Großenhain
- 48 Teilnehmer, davon 28 Pflegende (knapp 60 %)
- Sehr hoher finanzieller und organisatorischer Aufwand
- 7 Workshops, 12 Stände (1 Stand regionenspezifisch)
- Geringe Präsenz regionaler Ansprechpartner

Pflegepaket Sachsen

Gutes Leben im Alter. Gute Pflege in Sachsen.



Quelle: Sächsisches Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz 2019

1. Finanzierung der Pflege neu denken
2. Investitionen in der Pflege fördern
3. Sächsischer Pflegerat als Stimme für die Pflegekräfte

4. **Pflegekräfte tariflich entlohnen:** *Wir setzen uns beim Bund dafür ein, dass die Beschäftigten in der Altenpflege entsprechend ihrer Tätigkeit besser bezahlt werden. Unser Ziel ist eine flächendeckende Bezahlung nach Tarif für alle Pflegekräfte.*

5. **Beschäftigte in der Pflege unterstützen:** *Wir wollen Pflegekräfte in einer Reihe von Einzelmaßnahmen im Arbeitsalltag entlasten und junge Menschen für den Pflegeberuf gewinnen. In der ambulanten Pflege werden wir den Führerscheinwerb für Auszubildende und ambulante Pflegekräfte unterstützen, gemeinsam mit Kommunen Parkerleichterungen für den ambulanten Dienst schaffen und eine Anlauf- und Beratungsstelle für Auszubildende in der Pflege fördern.*

6. **Wertschätzung für Pflegeberufe erhöhen:** *Wir brauchen mehr Menschen, die gerne einen Pflegeberuf erlernen und ausüben. Mit einer Imagekampagne werden wir die Bedeutung der Pflegeberufe stärker ins öffentliche Bewusstsein rücken.*

7. Neue Wege in der Pflege ermöglichen
8. Pflegenden Angehörigen den Rücken stärken
9. Einsamkeit im Alter entgegenwirken
10. Dialog zur Pflege fortsetzen

Pflege- und Versorgungskoordination



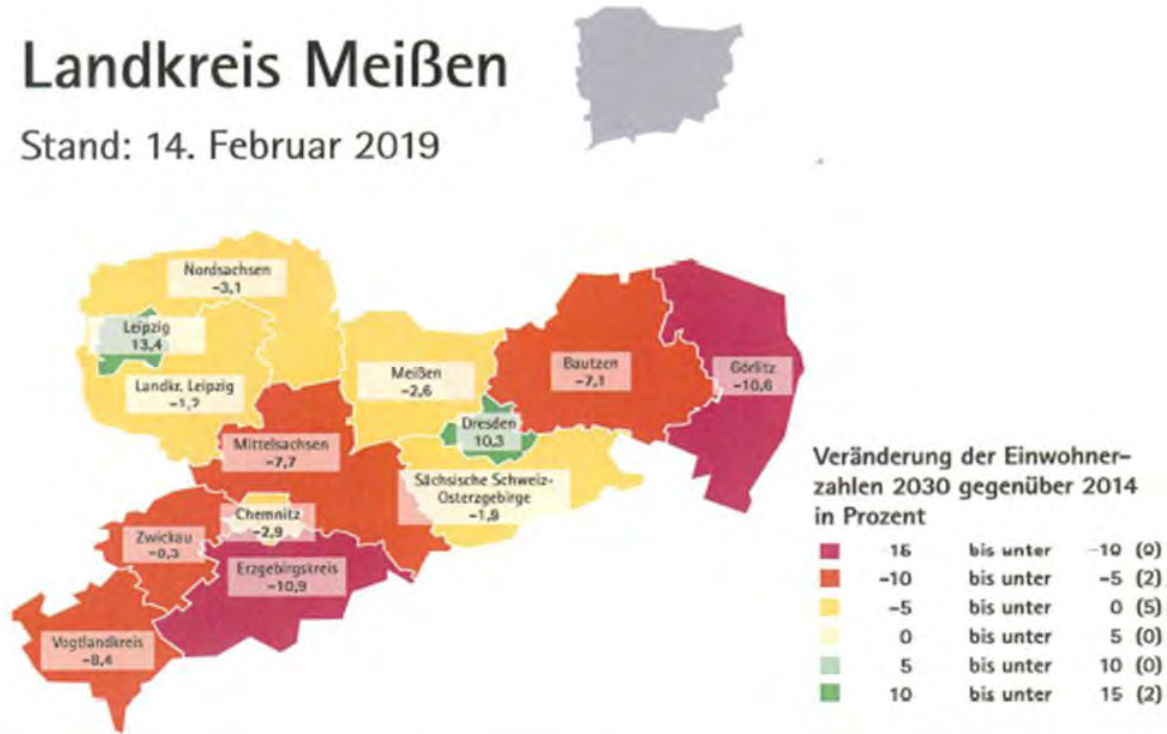
Selbstbestimmtes Altwerden in vertrauter Umgebung darf kein wohnortabhängiges Privileg sein.

Grundvoraussetzungen für ein gelingendes Altern im gewohnten Wohnumfeld:

- Altersgerechtes Wohnen
- gesellschaftliche Teilhabe
- pflegerische Unterstützung
- bedürfnisorientierte Quartiersentwicklung

Landkreis Meißen

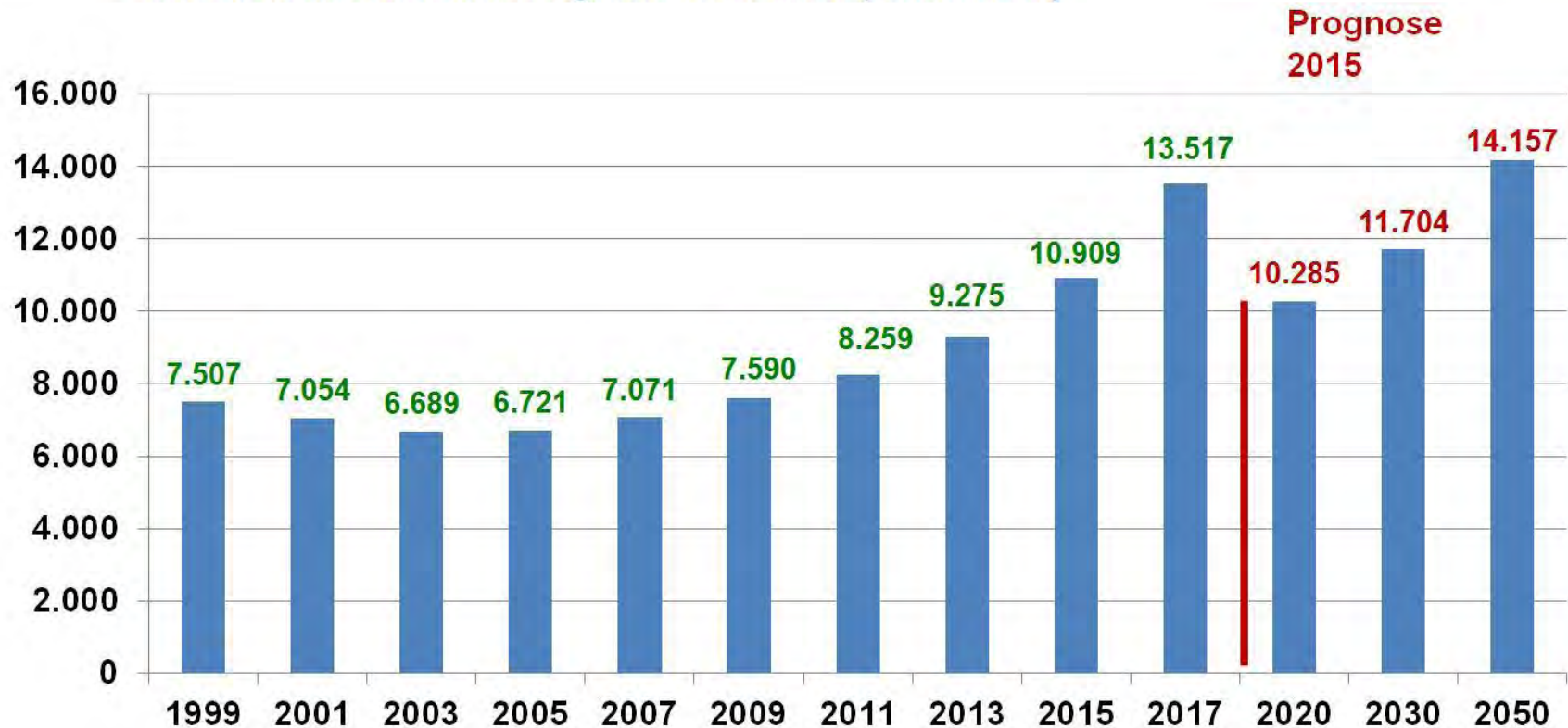
Stand: 14. Februar 2019



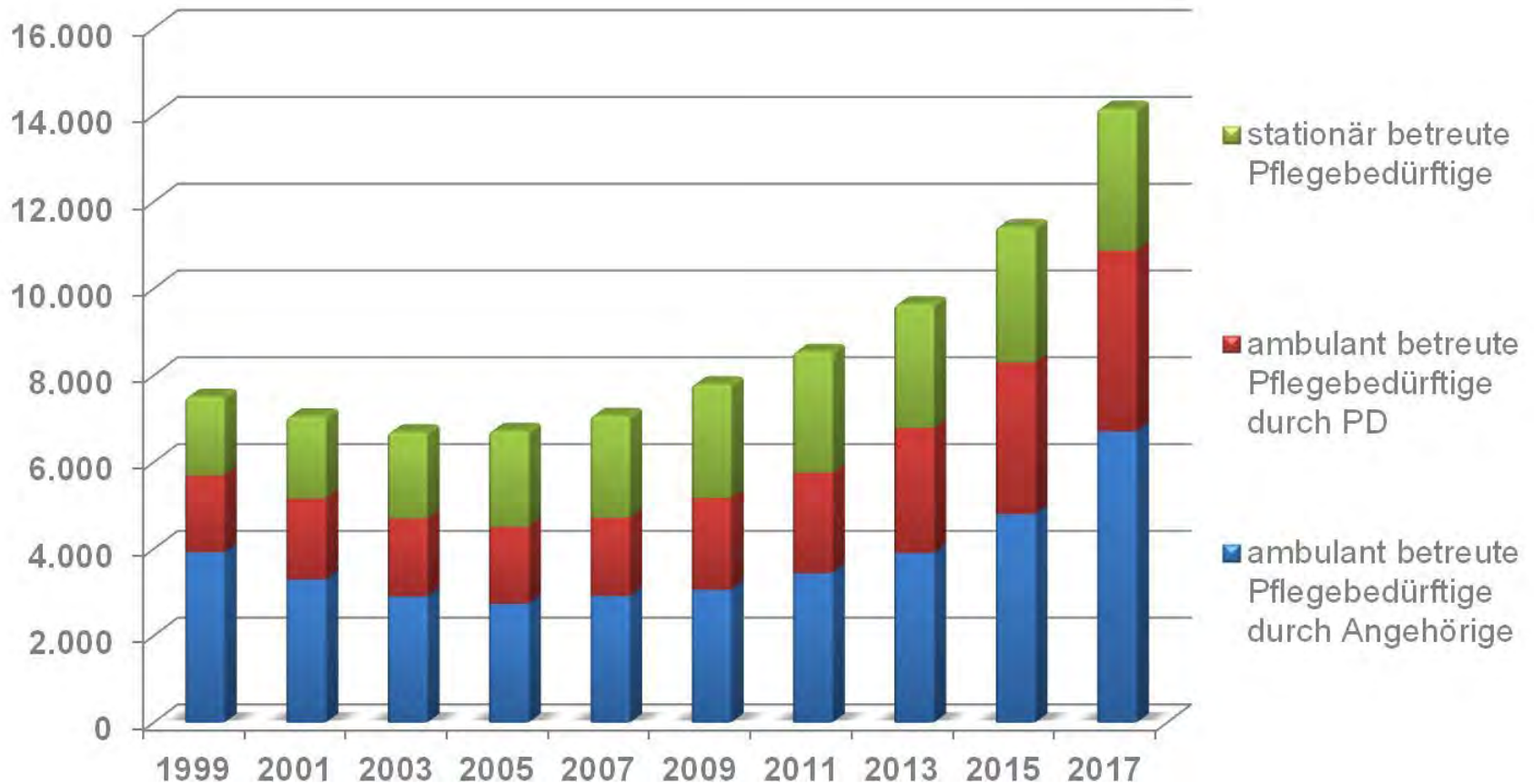
Bevölkerung	2014 (1.000)	2030 (1.000)	Veränderung (in %)
Landkreis Meißen	243,7	237,3	-2,6
Sachsen	4.055,3	3.997,5	-1,4
Deutschland	81.198	79.230	-1,9

Tabelle 1: Bevölkerungsfortschreibung bis 2030 (Prognosevariante 1)*

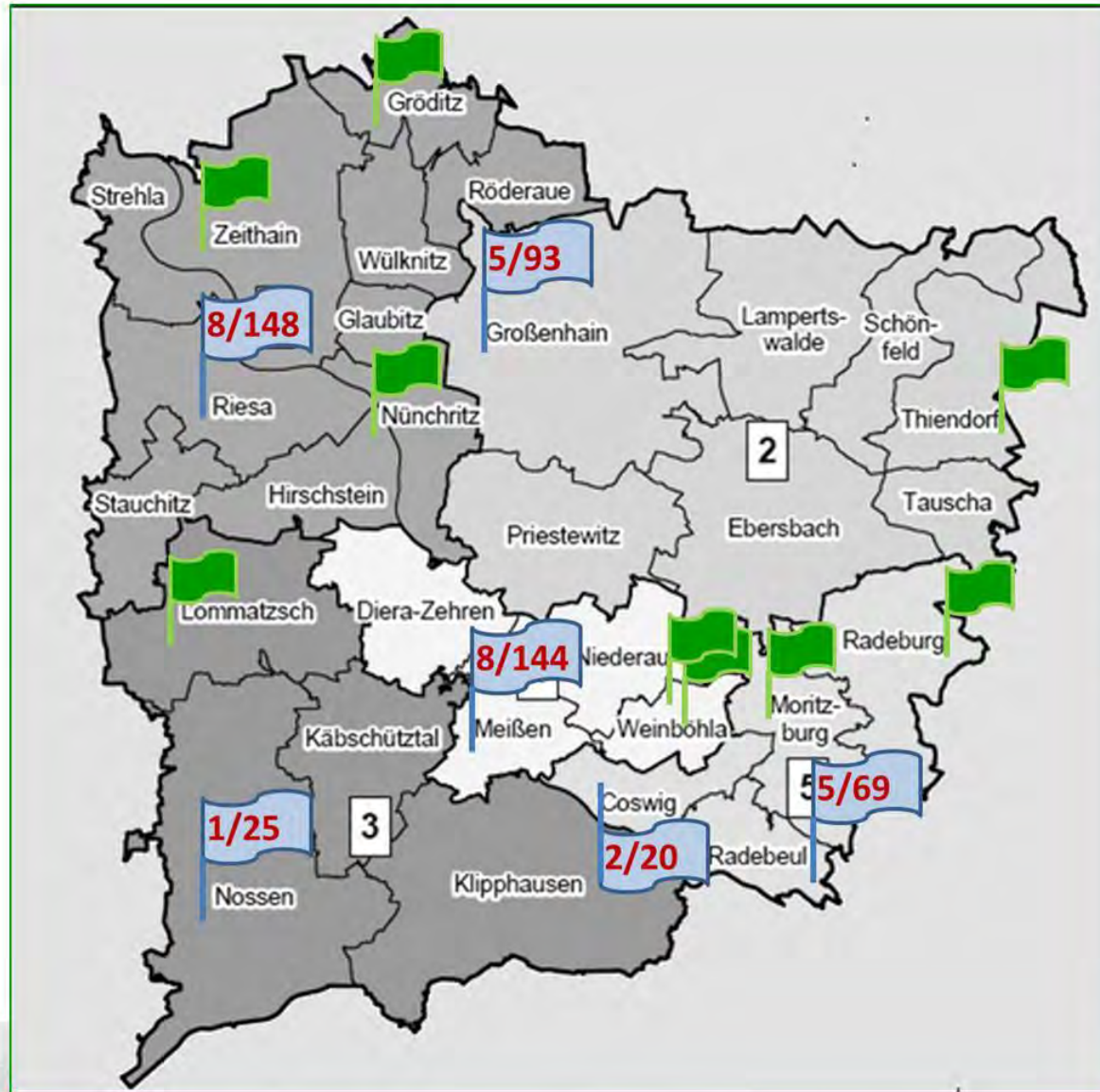
Entwicklung der Pflegebedürftigkeit im Landkreis Meißen von 1999 bis 2017 und Prognose 2020-2050 (Daten 2015)



Pflegebedürftigkeit ambulanter und stationärer Bereich



Pflege- und Versorgungscoordination

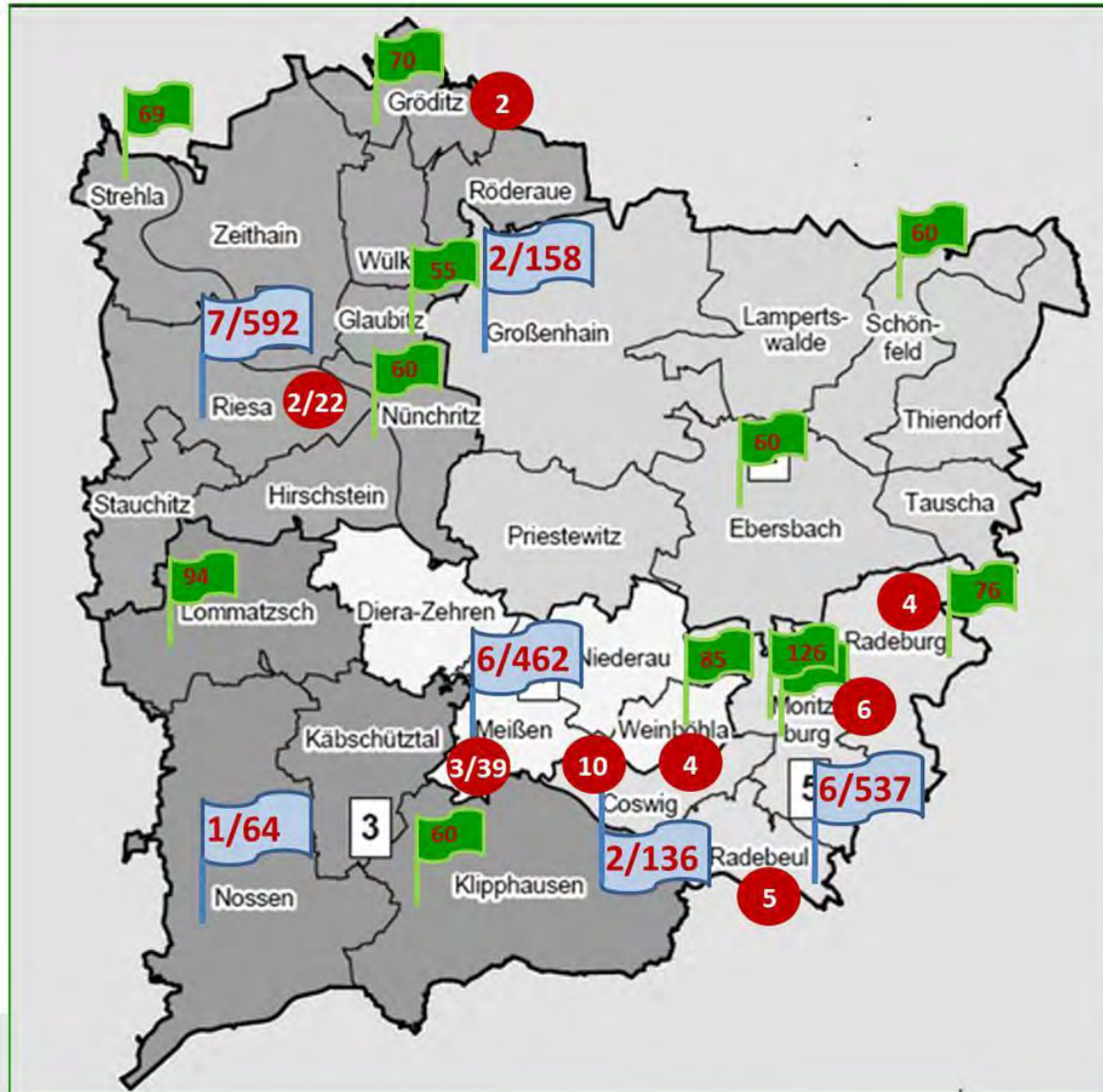


Tagespflegen im Landkreis Meißen

Stadt:
29 mit 499 Plätzen
ca. 75%

Ländlicher Raum:
9 mit 174 Plätzen
ca. 25%

Pflege- und Versorgungscoordination



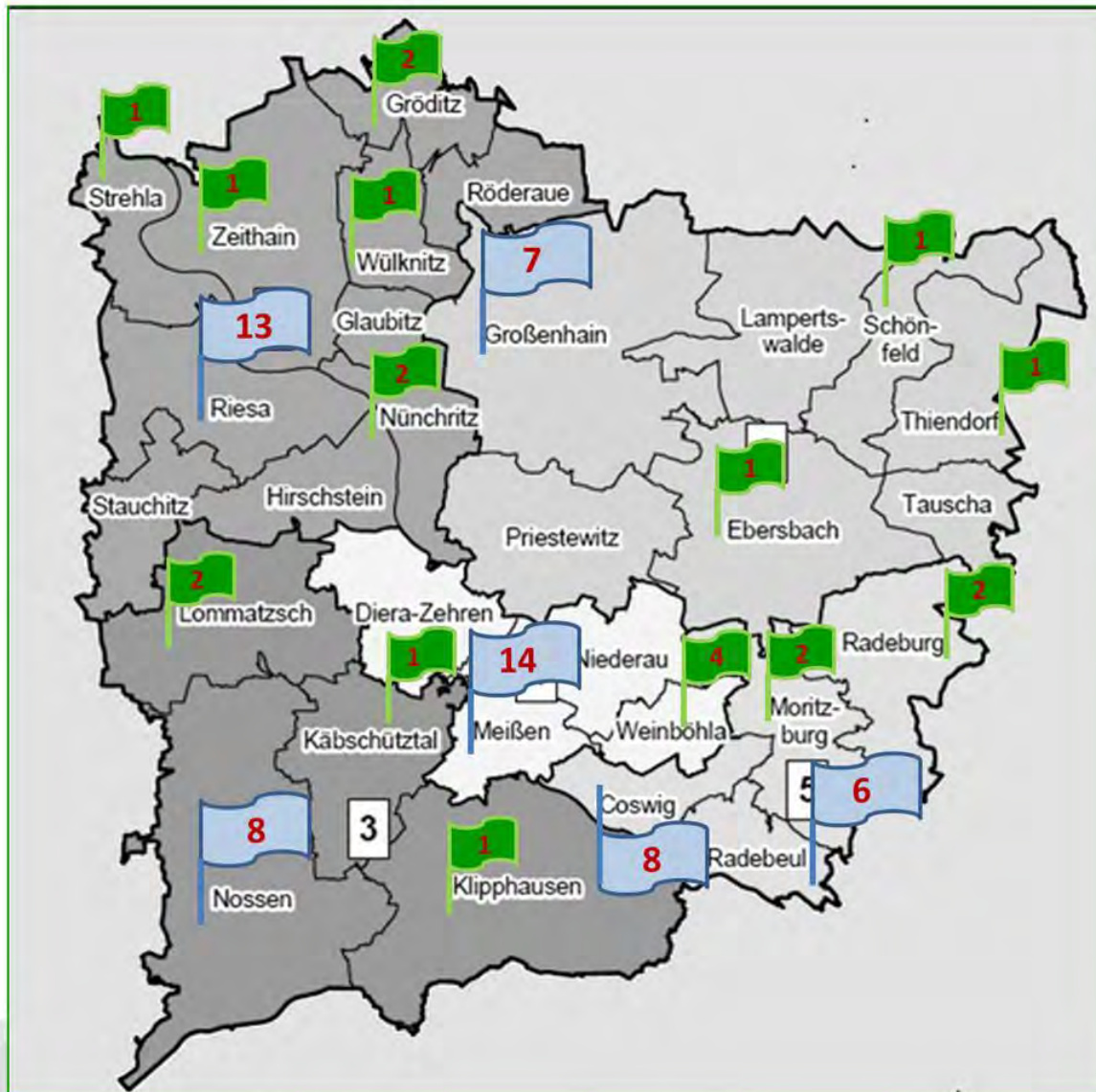
Stationäre Pflegeeinrichtungen im Landkreis Meißen

Stadt:
24 mit 1.949 Plätzen
ca. 70%

Ländlicher Raum:
12 mit 815 Plätzen
ca. 30%

Kurzzeitpflegen:
92

Pflege- und Versorgungscoordination



Ambulante Pflegedienste im Landkreis Meißen

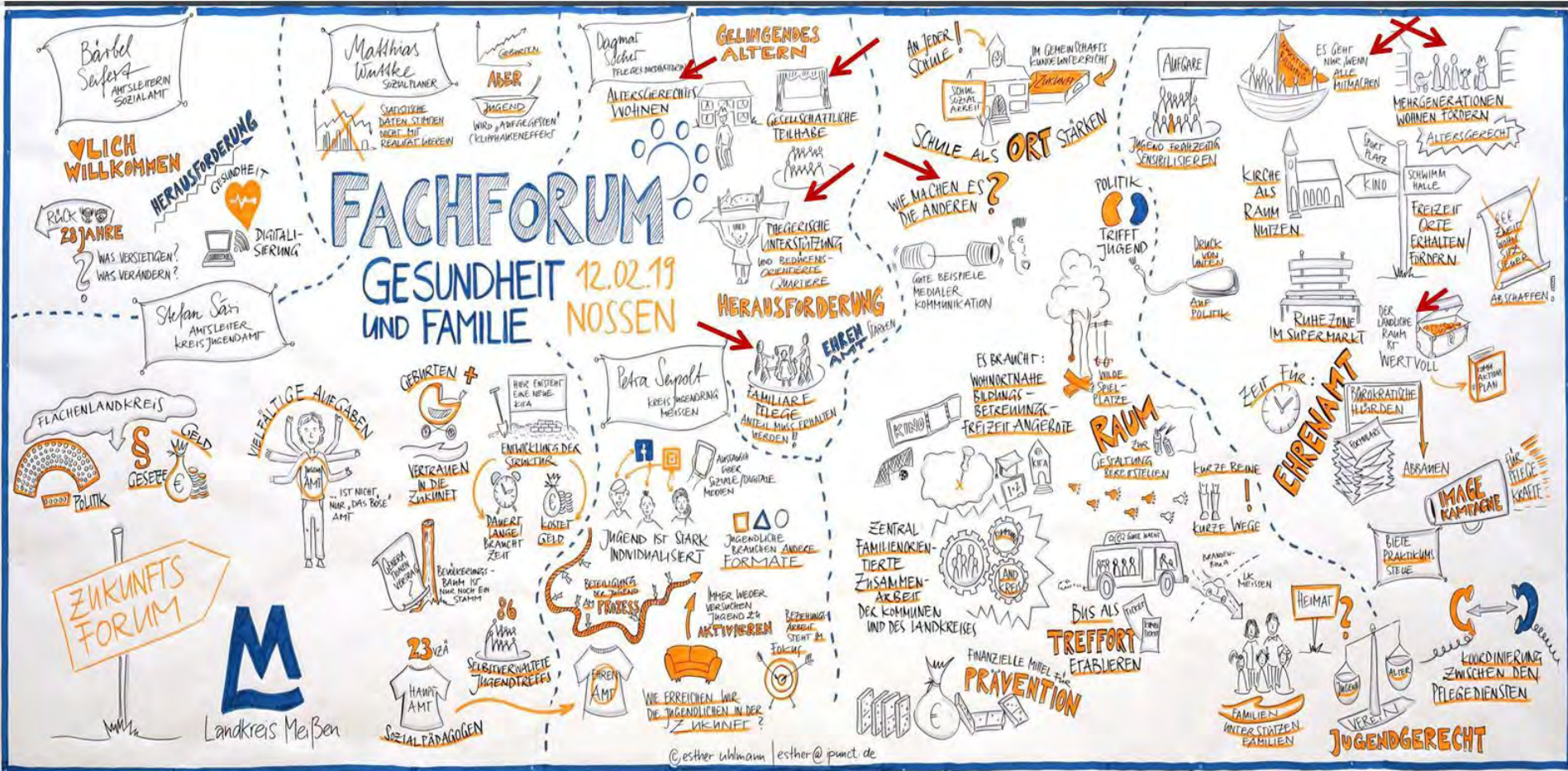
Stadt: 56
ca. 72%

Ländlicher Raum:
22
ca. 28%

Pflege- und Versorgungskoordination

Zukunftsforum Landkreis Meißen

Fachforum Familie und Gesundheit am 12. Februar 2019 in Nossen



Quelle: Landkreis Meißen, FUTOUR Dresden

Pflege als Pflichtaufgabe für die
Daseinsvorsorge

Angebotsgestaltung:
Analyse von Bedarfen und
Gestaltung von regional-
spezifischen Ansätzen

Zusammenkommen
der Generationen



Druck von unten

- Kooperationen über die Grenzen der eigenen Kommune hinaus
- Intersektorale Zusammenarbeit in Fragen der Pflege, Gesundheitsversorgung und Betreuung älterer Menschen

Regionalplanung besonders
für die ländlichen Räume

Quelle: Landkreis Meißen, FUTOUR Dresden



- Ausbau altersgerechtes Wohnen auf dem Lande
- Abbau von bürokratischen Hürden für das Ehrenamt (Jeder muss-solange er kann-seinen Beitrag leisten)
- Stärkung einer altersgerechten Ortsentwicklung
- Imagekampagne für Pflegefachkräfte
- Schaffung eines stärkeren Bewusstseins für gesellschaftlichen Zusammenhalt
- Multifunktionshäuser auf dem Lande

Was können wir als Landkreis/ Pflegekoordination konkret tun?

„Wegweiser älter werden“

„Ein Leben lang zu Hause wohnen“

Fachveranstaltungen

Brennpunkt Pflege - Netzwerktreffen

Pflegeplatzmonitor

Homepage Pflegenetz Meißen

Wohnberatung und Versicherungsberatung

Kommunen und Pflege

Bedarfsforschung für 5 ländliche Modellkommunen

Care4future – Schülerinnen und Schüler für die Pflege begeistern



M
Landkreis Meißen

Aktives Alter gestalten und leben

Unsere
Informations-
broschüren
unterstützen Sie!

WEGWEISER ALTER WERDEN

Von A wie aktiv altern über
V wie Vorsorgevollmacht
bis W wie Wohnen



Pflegeplatzmonitor

- Hilfe bei der Suche nach freien Pflegeplätzen
- Tagesaktuelle Angaben
- Im Geoportal des Landkreises Meißen verankert (auf der Startseite)
- Geplant sind aktuelle Erfassung von Tages- und Kurzzeitpflegeplätzen
- Einfache Bedienung und Aktualisierung durch die stationären Einrichtungen
- Nutzer sind neben den Betroffenen Krankenhäuser, Hausärzte, Pflegedienste

Informationen zum Ort

Pflegeeinrichtungen

- Name.:** Seniorenzentrum "Helene Schmieder" (weitere Informationen)

Stadt/Gemeinde

- Großenhain** (Internet)

Feedback / Fehler an dieser Stelle melden

Höhe: 121,8 Meter / NHN im DHN2016

(GPS) Breite, Länge: 51.288627, 13.538291 ([4328](#))

RW: 398073, HW: 5682637 ([25833](#))
 RW: 4607416, HW: 5684879 ([31488](#))
 RW: 5398169, HW: 5684765 ([31489](#))

Details

Seniorenzentrum "Helene Schmieder"
 Bobersbergstr. 18
 01558 Großenhain
 Tel.: 03522/5270
 Fax.: 03522/5271510
 E-Mail: Katrin.Wittig-Lau@diakonie-rg.de
 Internet:
 Prospekt: [Werbeprospekt der Einrichtung](#)

Angebot

- 1 Platz: Hospizpflegeplatz (männlich)
 Zimmerart: Doppelzimmer
 Zimmer frei ab: 07.05.2019
 Zusatzleistungen: Palliativbett
- 2 Plätze: Kurzzeitpflegeplatz (weiblich)
 Zimmerart: Doppelzimmer
 Zimmer frei ab: 07.05.2019 bis: 31.08.2019

Download weiterer Informationen:
[Liste der verfügbaren Pflegeplätze im Landkreis](#)

TK10 (c) Staatsbetrieb Geobasisinformation und Vermessung Sachsen & MÜK (c) Landkreis Meißen

Beratung zu Wohnungsanpassungsmaßnahmen



Einfach. Helfen.



Einfach. Helfen.

Kontoinhaber:
Lebenswertes Zuhause

IBAN: DE89 8505 5000 0500 1088 82
BIC: SOLADE33MEI
Bank: Sparkasse Meißen

Bitte unterstützen Sie uns mit Ihrer Spende!

Alle Vereinsmitglieder sind ehrenamtlich tätig, somit entstehen kaum Verwaltungskosten. Ihre Spende erreicht direkt den Bedürftigen. Ein weiterer großer Vorteil zu anderen Hilfsorganisationen besteht in der Regionalität unserer Hilfsangebote. Lebenswertes Zuhause e.V. ist regional im Landkreis Meißen tätig.

Wir sind Nachbarn und wir helfen Nachbarn!

Lebenswertes Zuhause e.V.
Niederfährer Straße 57
01662 Meißen
Telefon: (0 35 21) 45 85 51
Mobil: (01 76) 56 90 11 76
E-Mail: mail@lebenswertes-zuhause.de
Web: www.lebenswertes-zuhause.de

Das Wenige, das du tun kannst, ist viel.
Albert Schweitzer (1875-1965)



Beratung barrierefreies Bauen

Beratungszentrum der
Architektenkammer Sachsen
und des VdK Sachsen

www.vdk.de/barrierefreies-sachsen.de

Sozialräumliche Versorgungsforschung in ländlichen Regionen des Landkreises Meißen

- Ein Forschungsprojekt mit der Hochschule Mittweida
- Laufzeit 08/ 2019 bis 12/2020
- 5 Modellkommunen: Stauchitz, Hirschstein, Diera-Zehren, Priestewitz und Ebersbach
- Bedarfsanalysen
- Entwicklung von ländlichen Versorgungskonzepten
- Stärkung der ländlichen Kommunen als generationsübergreifende Wohn- und Lebensorte

Arbeitsbedingungen in der Pflege

- Großer Stress
- Hohe körperliche Anstrengungen
- Psychische Belastungen
- Belastung durch Schichtdienst
- Bezahlung schlecht

Gegenmaßnahmen

- Betriebliches Gesundheitsmanagement
- Technische Assistenzsysteme
- Supervision
- Flexible und familienfreundliche



Zukunft der Pflege:
gefordert sind alle Beteiligten



Pflege ist Zusammenspiel

Quelle: Stiftung ZQP, 2016



Quelle: Stiftung ZQP, 2016



Quelle: Stiftung ZQP, 2016



Quelle: Stiftung ZQP, 2016



Quelle: Stiftung ZQP, 2016

Pflege ist Leidenschaft



Quelle: Stiftung ZQP, 2016

Dagmar Socher

Netzwerkkoordinatorin Demografie und Pflege

Landratsamt Meißen, Dezernat Soziales
Loosestr. 17/19, 01662 Meißen

Fon +49 (0)3521-725 3109, Fax +49 (0)3521-725 3100

Mail dagmar.socher@kreis-meissen.de Internet: www.kreis-meissen.de

